

ISO 2022 im Überblick

Inhaltsverzeichnis

<i>Was ist ISO 2022?</i>	2
<i>Wo sind die ISO-2022-Nachrichten veröffentlicht?</i>	2
<i>Welche Bereiche umfasst ISO 2022?</i>	2
<i>Welche Bedeutung hat ISO 2022 für die Standardisierung?</i>	3
<i>Welche Bedeutung hat ISO 2022 für die SEPA?</i>	4
<i>Welche Struktur verbirgt sich hinter der Nachrichtenbezeichnung?</i>	4
<i>Welche Rolle nimmt SWIFT ein?</i>	5
<i>Glossar</i>	5

Was ist ISO 2022?

ISO 2022 wird ebenfalls als UNIFI-Standard (UNiversal Financial Industry message scheme) bezeichnet. Dieser Standard strebt eine weltweite Konvergenz von existierenden und neuen Nachrichtenstandards aus verschiedenen Bereichen des Finanzwesens an.

Für die Entwicklung neuer Nachrichten bietet ISO 2022 eine Plattform, die einen einheitlichen Entwicklungs- und Modellierungsprozess von Nachrichten vorgibt. Dies bedeutet, dass Nachrichten in Standardisierungsorganisationen beispielsweise bei SWIFT (Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication) entwickelt und unter ISO 2022 als weltweit gültiger Standard verabschiedet werden.

Wo sind die ISO-2022-Nachrichten veröffentlicht?

Detaillierte Informationen zu ISO 2022, zum Registrierungsprozess sowie zu neuen Standards stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung:

www.iso2022.org

Auf dieser Seite sind ebenfalls die neuen Nachrichten als XML-Schemata und Nachrichtenbeschreibungen erhältlich. Die Präsentation „Introduction to ISO 2022“, die ebenfalls auf dieser Seite verfügbar ist, gewährt eine gute Einführung in die Thematik.

Welche Bereiche umfasst ISO 2022?

ISO 2022 umfasst nicht nur Nachrichten des Zahlungsverkehrs, sondern auch anderer Geschäftsbereiche wie dem Wertpapiergeschäft, der Außenhandelsfinanzierung und dem Treasury.

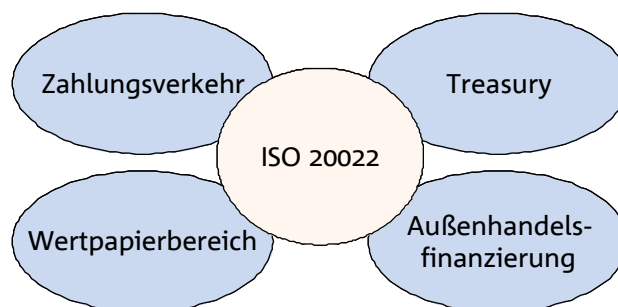


Abbildung 1: ISO 20222

Welche Bedeutung hat ISO 20022 für die Standardisierung?

Weltweit existiert eine Vielzahl an Standardisierungsorganisationen, die sich zum Ziel gesetzt haben, einheitliche Standards für die Kommunikation zwischen verschiedenen Parteien zu entwickeln. Die Arbeit dieser Organisationen ist wichtig und notwendig, birgt aber die Gefahr, dass letztendlich viele Standards parallel existieren und eine Interoperabilität und damit die Automationsfähigkeit von Daten nicht gewährleistet werden kann (siehe Abbildung 2).

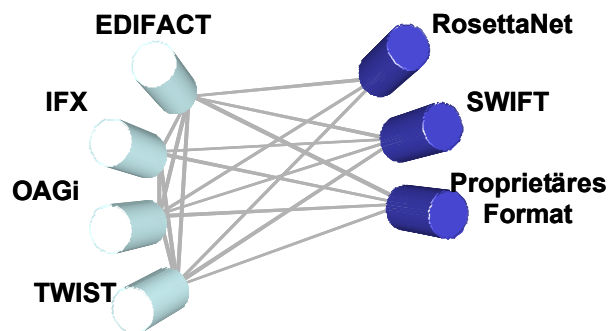


Abbildung 2: Fehlende Interoperabilität zwischen parallelen Standards

ISO 20022 hat sich dieser Problematik angenommen und ermöglicht nunmehr mit Hilfe eines definierten Modellierungsansatzes die Entwicklung von Finanznachrichten auf einer gemeinsamen Plattform (siehe Abbildung 3).

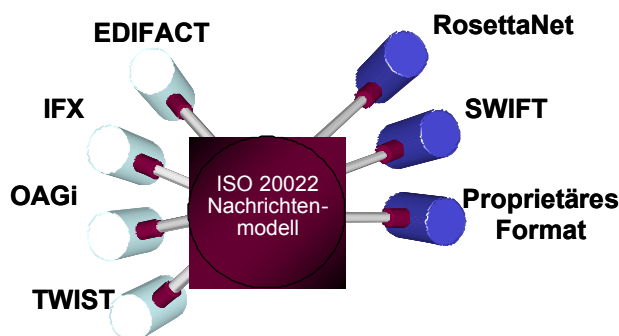


Abbildung 3: Gemeinsamer Modellierungsansatz

Kurzfristig wird so die Koexistenz der verschiedenen Standards erleichtert. Das langfristige Ziel besteht jedoch darin, eine Konvergenz zu einem Standard zu erreichen, was gleichbedeutend mit der Verwendung einer einheitlichen Sprache im Finanzwesen wäre.

Welche Bedeutung hat ISO 20022 für die SEPA?

Im Juli 2006 wurden erstmals die von SWIFT entwickelten Zahlungsverkehrsnachrichten für Überweisungen und Lastschriften als ISO 20022 Standards veröffentlicht. Diese dienen als Basis für die SEPA-Nachrichtenstandards (SEPA, Single Euro Payment Area). Von den ISO-Nachrichten für Überweisungen und Lastschriften wurden die SEPA-Nachrichtenstandards als Untermenge definiert. Sie umfassen sowohl die Kunde-Bank-Beziehung als auch den Interbankenbereich. Für die Bank-Kunde-Beziehung ist jedoch kein SEPA-eigenes Tagesauszugsformat vorgesehen. Kontoinformationen sind nicht auf die SEPA beschränkt, sondern müssen Informationen aus den verschiedensten Bereichen des Finanzwesens abbilden können, so dass in diesem Fall das zukünftige ISO-20022-Tagesauszugsformat zu unterstützen ist.

Welche Struktur verbirgt sich hinter der Nachrichtenbezeichnung?

Am Beispiel des Zahlungsverkehrs soll dies verdeutlicht werden.

Die ISO-20022-Zahlungsverkehrsnachrichten sind in PAIN-, PACS- und CAMT-Nachrichten unterteilt. PAIN bedeutet Payment Initiation und umfasst Nachrichten in der Kunde-Bank-Beziehung sowie zugehörige Nachrichten – so genannte R-Transaktionen (Payment Status Report, Payment Cancellation Request, Customer Payment Reversal). Nachrichten im Interbankenbereich sowie die zugehörigen R-Transaktionen werden als PACS-Nachrichten (Payments Clearing & Settlement) bezeichnet. CAMT-Nachrichten (Cash Management) sind wiederum Nachrichten, die in der Bank-Kunde-Beziehung eingesetzt werden.

Der Aufbau der Nachrichtenbezeichnung für eine Überweisung im Kunde-Bank-Bereich ist wie folgt:

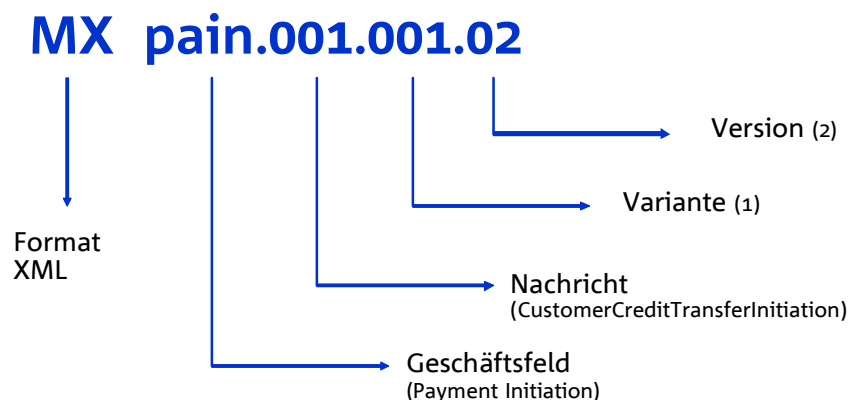


Abbildung 4: Aufbau der Nachrichtenbezeichnung

Welche Rolle nimmt SWIFT ein?

SWIFT als Standardisierungsorganisation von weltweit gültigen Zahlungsverkehrsnachrichten kann wie jede andere Organisation Nachrichten, die nach den Vorgaben von ISO 20022 entwickelt wurden, als Standard bei ISO 20022 registrieren lassen.

Darüber hinaus wurde SWIFT beauftragt, die Rolle der Registrierungsinstanz (Registration Authority) zu übernehmen. Dies beinhaltet die Verwaltung und Veröffentlichung einer zentralen Datenbank, in der unter anderem die Bestandteile der Nachrichten, die Geschäftsprozessmodelle und die abgeleiteten XML-Schemata enthalten sind. Ziel ist es dabei, die Einhaltung der von ISO 20022 vorgegebenen technischen Spezifikationen zu gewährleisten.

Glossar

CAMT	Cash Management
ISO	International Organization for Standardization
PAIN	Payment Initiation
PACS	Payments Clearing & Settlement
SEPA	Single Euro Payment Area
SWIFT	Society for Worldwide Interbank Financial Telecommunication
UNIFI	UNiversal Financial Industry message scheme
XML	eXtensible Markup Language